

# Gemeindebrief

der

Ev.-Luth. St. Johanniskirchengemeinde Malchin  
mit Gorschendorf, Gülitz, Jettchenshof, Pisede und Salem

---

**Herbst**

**September - November 2018**



# Gottesdienste

| <b>Tag</b>   | <b>Zeit</b>                                   | <b>Kollektenzweck/Ausgang für die Baukasse</b>                     |
|--|---|--|
| Sonntag 02. September,<br><i>14. So. n. Trinitatis / Abendmahl</i>   | 10.00 Uhr                                     | Für die Diasporawerke  |
| Sonntag 09. September,<br><i>15. So. n. Trinitatis / Abendmahl</i><br><i>Goldene und Diamantene Konfirmation</i> | 10.00 Uhr                                     | Für Partnerkirchen Mecklenburgs in Tansania<br>und Kasachstan      |
| Sonntag 16. September,<br><i>16. So. n. Trinitatis</i>   | 10.00 Uhr                                     | Für innerkirchliche Aufgaben der VELKD<br>und Projekte der UEK     |
| Sonntag 23. September,<br><i>17. So. n. Trinitatis</i>   | 10.00 Uhr                                     | Für die eigene Gemeinde  |
| Sonntag 30. September,<br><i>18. So. n. Trinitatis</i>   | 10.00 Uhr                                     | Für die eigene Gemeinde  |
| Sonntag 07. Oktober,<br><i>19. So. n. Trinitatis</i>   | 10.00 Uhr<br><i>Erntedankfest / Abendmahl</i> | Für Brot für die Welt  |
| Sonntag 14. Oktober,<br><i>20. So. n. Trinitatis</i>   | 10.00 Uhr                                     | Für den Lutherischen Weltbund                                      |
| Sonntag 21. Oktober,<br><i>21. So. n. Trinitatis</i>   | 10.00 Uhr                                     | Für die eigene Gemeinde  |
| Sonntag 28. Oktober,<br><i>22. So. n. Trinitatis</i>   | 10.00 Uhr                                     | Für die eigene Gemeinde  |
| Mittwoch 31. Oktober,<br><i>Reformationstag</i>  | 11.00 Uhr<br>Rittermannshagen                 | Gottesdienst für die Kirchenregion<br>Mecklenburgische Schweiz     |
| Sonntag 04. November,<br><i>23. So. n. Trinitatis</i>  | 10.00 Uhr                                     | Für das Diakonische Werk der EKD                                   |
| Sonntag 11. November,<br><i>Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres</i>   | 10.00 Uhr                                     | Für die Telefonseelsorge in<br>Mecklenburg-Vorpommern              |
| Sonntag 18. November,<br><i>Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres / Volkstrauertag</i>                            | 10.00 Uhr<br>11.00 Uhr                        | Für die eigene Gemeinde<br>Andacht Katholische Kirche und Friedhof |
| Mittwoch 21. November,<br><i>Buß- und Bettag</i>   | 10.00 Uhr                                     | Für die eigene Gemeinde  |
| Sonntag 25. November,<br><i>Letzter Sonntag des Kirchenjahres / Ewigkeitssonntag</i>                             | 10.00 Uhr                                     | Für die eigene Gemeinde  |
| Sonntag 02. Dezember,<br><i>1. Advent</i>  | 10.00 Uhr                                     | Für Brot für die Welt  |
| <hr/>  |   |  |
| Gottesdienst<br>Tagespflege am Kalenschen Tor  | 10.00 Uhr                                     | am 07.09.2018  |
| Gottesdienst im<br>Seniorenzentrum an der Bleiche  | 10.00 Uhr<br>15.00 Uhr<br>10.00 Uhr           | am 14.09.2018<br>am 07.10.2018<br>am 16.11.2018                    |
| Gottesdienst<br>in der Kirche Gorschendorf   | 17.00 Uhr                                     | am 14.09. / 05.10.2018   |

Bitte beachten Sie mögliche Änderungen der Gottesdienstzeiten in den Aushängen.

# Das Gute mitnehmen

**„Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat...“ (Psalm 103, 2)**

Vergiss nicht! Was werde ich von diesem Sommer alles vergessen, was wird bleiben? Vielleicht manche Meldungen aus den Nachrichten: Hitzerekorde, so dass keiner mehr nach einer Heizung für das Malchiner Freibad fragt. Und schon muss ich wirklich angestrengt nachdenken, was noch in der Welt passiert ist in den letzten drei Monaten. Da habe ich schon viel vergessen.

Anderes – vor allem aus dem Urlaub - ist noch ganz präsent: malerische Fachwerkstädte im Harz, die totale Dunkelheit, als in der Barbarossahöhle das Licht ausging, und ich vielleicht zum ersten Mal in meinem Leben wirklich nichts mehr sah. Die Mischung aus Genuss und Gruseln bei der Fahrt mit der Kabinenseilbahn auf den Hexentanzplatz in großer Höhe und mit leichtem Wind. Stille Abende, ganz ruhig, mit einem Buch. Fröhliche Gesichter, freundliche Menschen, gute Tage.

Vielleicht haben Sie Ähnliches erlebt. Und vielleicht sind es ganz andere schöne Momente, die Ihnen jetzt einfallen: Eine besonders schöne Blume im Garten, ein Sonnenuntergang, ein Abend mit einem guten Freund auf dem Balkon, die Kinder, die am Brunnen der Lebensfreude im Wasser toben, die erfrischende Kühle in einer Kirche oder noch ganz anderes.

Anderes gab es auch. Natürlich. So ein Sommer ist nicht an jedem Tag nur froh und ausgelassen. Die Hitze war manchmal nicht auszuhalten. Ärger, Stress und Missverständnisse sind nicht plötzlich abgetaucht, nur weil der Kalender und

bestenfalls auch das Wetter zeigen, dass es Sommer ist.

„Vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“ Das will ich versuchen: das Gute nicht vergessen. Zu meiner Verwunderung und Freude stelle ich fest, dass ich schon genau nachdenken oder mich von anderen erinnern lassen muss an das, was nicht so schön war.

Das andere, das Gelungene und Gute will ich bewahren und mir merken.

Ich will es mitnehmen als Proviant für die kürzeren und dunkleren Tage, die vor uns liegen. Ich will versuchen, etwas Sonnenlicht aus dem Sommer und etwas von der Freude so mancher Momente mitzunehmen in den Herbst und den Winter.

Und dabei will ich nicht vergessen, dafür zu danken. Denn all das Gute, das mir widerfährt, ist nicht selbstverständlich, sondern Geschenk und Grund genug, Gott zu danken. Manchmal auch für das Vergessen. Aber nicht das Gute.

So wünsche ich Ihnen, dass auch Sie etwas Licht und Freude aus diesem Sommer und seinen schönen Momenten mitnehmen können in die Zeit, die vor uns liegt.

Ihr Pastor Markus Hasenpusch



# Musik in St. Johannis



**Samstag, 08. September 2018, 19.30 Uhr**  
Orgelkonzert mit Prof. Aya Yoshida und  
Prof. Thomas Meyer-Fiebig (Tokyo)  
*Eintritt: 8,-EUR / Schüler/Stud. 5,-EUR*



Foto: Aya Yoshida

Aya Yoshida wurde geboren in Nagoya/Japan. Nach der musikalischen Grundausbildung in Nagoya erhielt sie zwischen 1987 und 1989 Orgelunterricht bei dem Paderborner Domorganisten Helmut Peters. Anschließend absolvierte sie an der Staatlichen Hochschule für Musik Köln das Studium der Katholischen Kirchenmusik mit dem Abschluß A-Examen. Es folgten die Abschlüsse „Künstlerische Reifeprüfung mit Auszeichnung“ und „Konzertexamen“ bei Prof. Dr. Wolfgang Stockmeier. Bis zu ihrer Rückkehr nach Japan im Jahre 2006 war Aya Yoshida in Köln über 10 Jahre auch als Kirchenmusikerin tätig. Als Solistin wie Partnerin anderer

Instrumentalisten hat sie umfangreiche Konzerttätigkeit mit den Schwerpunkten Deutschland und Japan. Gegenwärtig ist Aya Yoshida Professorin für Musik an der Nagoya Women University, Dozentin am „Extension College“ der Nanzan University in Nagoya sowie künstlerische Leiterin des von ihr gegründeten Zyklus „Orgelherbst in Nagoya“. Sie ist Preisträgerin des hessischen Förderpreises für junge Organisten.

Prof. Dr. Thomas Meyer-Fiebig wurde 1949 in Bielefeld geboren. Er studierte Komposition bei Johannes Driessler und Giselher Klebe an der Staatlichen Hochschule für Musik Detmold. 1978 wurde er Dozent für Komposition am Kunitachi College of Music Tokyo und 1989 zum Professor ernannt. Zusätzlich leitete er seit 1996 eine Meisterklasse im Fach Komposition an der Graduate School des Kunitachi College of Music. Nach seiner Emeritierung im Jahre 2015 wurde Thomas Meyer-Fiebig der Titel eines „Professor h.c. des Kunitachi College of Music“ verliehen. Im Zentrum seines kompositorischen Schaffens stehen Orgel- und Kammermusik. Das Repertoire als Organist umfasst Musik aller Epochen vom Mittelalter bis zur Gegenwart.

**Sonntag, 14. Oktober 2018, 19.30 Uhr,**  
Orgelkonzert mit Kantor Erdmann-  
Michael Haerter  
*Eintritt frei*

*Nähere Informationen bei:*  
Kantor Erdmann-Michael Haerter  
Bei der Kirche 2  
17153 Stavenhagen  
Tel.: 039954-279784  
e.-m.haerter@t-online.de

## Jubelkonfirmation



Am 9. September feiern die Konfirmanden der Jahrgänge 1956-58 und 1966-68 ihre diamantene und goldene Konfirmation in der St. Johanniskirche zu Malchin. Und auch eine eiserne und eine Gnadenkonfirmation werden wir begehen. Die Jubilare können ab 9.15 Uhr im Ausstellungsraum der Kirche zu einem kleinen Empfang zusammenkommen. Hier erhalten sie auch die wichtigsten Informationen zum Verlauf des Gottesdienstes und des weiteren Tages. Während des Gottesdienstes und im Anschluss für die Gruppenfotos wird ein Fotograf vor Ort sein. Es ist also nicht nötig, dass jeder für sich fotografiert. Beim Mittagessen in Faulenrost für alle, die sich dazu angemeldet haben, werden die Bilder zum Bestellen bereitliegen.

## Erntedank 2018

Wenn wir am 7. Oktober das Erntedankfest feiern, soll unsere Kirche geputzt und mit Erntegaben vom Feld und aus dem Garten geschmückt sein.



Dazu brauchen wir Ihre Hilfe und Unterstützung.

Den genauen Termin für den Arbeitseinsatz in der Kirche und drum herum entnehmen Sie bitte den bekannten Aushängen und den Abkündigungen in den Gottesdiensten.

## Gemeindekirchgeld 2018

Im Juni ist Ihnen unser Schreiben mit der Bitte um Ihr Gemeindegeld zugegangen. Diese freiwillige Spende ist für unsere Arbeit hier vor Ort in unserer Gemeinde unverzichtbar. Viele von Ihnen haben bereits gespendet. Dafür sei Ihnen von Herzen gedankt.

Natürlich können Sie Ihr Gemeindegeld auch jetzt noch zahlen. Bitte nutzen Sie dazu den Überweisungsträger, der unserem Schreiben beiliegt, da jede Zahlung auf anderen Wegen unnötige Verwaltungskosten verursacht.

## Welch eine Fülle!

Nach einer von vielen Malchinern und Gästen beklagten Pause im vergangenen Jahr, gab es zum Stadtfest 2018 wieder Kaffee und Kuchen im Turmraum der St. Johanniskirche.

Unter der Federführung von Klaus Eutin haben sich viele ehrenamtliche Mitarbeiter unserer Gemeinde zusammengefunden, Kuchen gebacken, Kaffee gekocht, eingedeckt und die zahlreichen Besucher der Kirche betreut.

Viel Lob und positive Rückmeldung gab es zum reichhaltigen Angebot und der Freundlichkeit gegenüber den Besuchern. Allen, die sich daran beteiligt haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.



Foto: Lehmann

Gott spricht:  
Ich will dem  
Durstigen geben  
von der Quelle  
des lebendigen  
Wassers  
umsonst.

Offenbarung 21,6

## GOTT STILLT MEINEN LEBENSDURST

Durst nach Wasser an heißen Tagen. Wer kennt ihn nicht? Doch selbst das beste Wasser löscht nicht den Durst der Seele. In Psalm 42,2 und 3 heißt es: „Wie der Hirsch lechzt nach frischem Wasser, so schreit meine Seele, Gott, zu dir. Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott.“

Wir Menschen sind lebensdurstig – und das mit Leib, Seele und Geist. Damit Gedanken, Kreativität und Energie fließen können, damit sich etwas in unserem Leben entwickelt und uns die Lust am Leben nicht verlässt, muss uns etwas zufließen: etwas, das uns immer wieder neu und frisch macht; etwas, das Kraft gibt zum Glauben und zum Leben.

Gott sei Dank habe ich Kontakt zu der Quelle des Lebens. Durch meine Taufe. Da bin ich

nämlich in den Quellbereich Gottes hinein getauft worden. Ohne mir das irgendwie verdient zu haben. Umsonst. Und meine Taufe war nicht umsonst, weil ich für meine Lebenswanderung nun weiß, woher ich komme und wohin ich gehe:

Von Gott und zu Gott, der Quelle des Lebens. Gott lädt alle dazu ein, bei ihm neue Kraft zu schöpfen.

Nehmen Sie Gottes Einladung doch an! An dieser Quelle können Sie sich ausruhen, wenn Sie ausgelaugt sind. Wenn Sie beten, nimmt sich der Schöpfer des Himmels und der Erde Zeit für Sie. Und das täglich: Gott hört mir zu. Er macht mir Mut. Er gibt mir gute Ideen und schenkt mir neue Lebenskraft. Gott stillt meinen Lebensdurst.

REINHARD ELLSEL

# Brot für die Welt

## 5000 Brote – Konfirmanden backen Brot für die Welt

Es ist schon eine Tradition, dass Konfirmanden unserer Region an der Aktion 5000 Brote teilnehmen, bei der Konfirmanden in ganz Deutschland bei einem Bäcker vor Ort Brot backen, das dann in den Gemeinden zugunsten verschiedener Hilfsprojekte in Zusammenarbeit mit der Aktion Brot für die Welt verkauft wird.

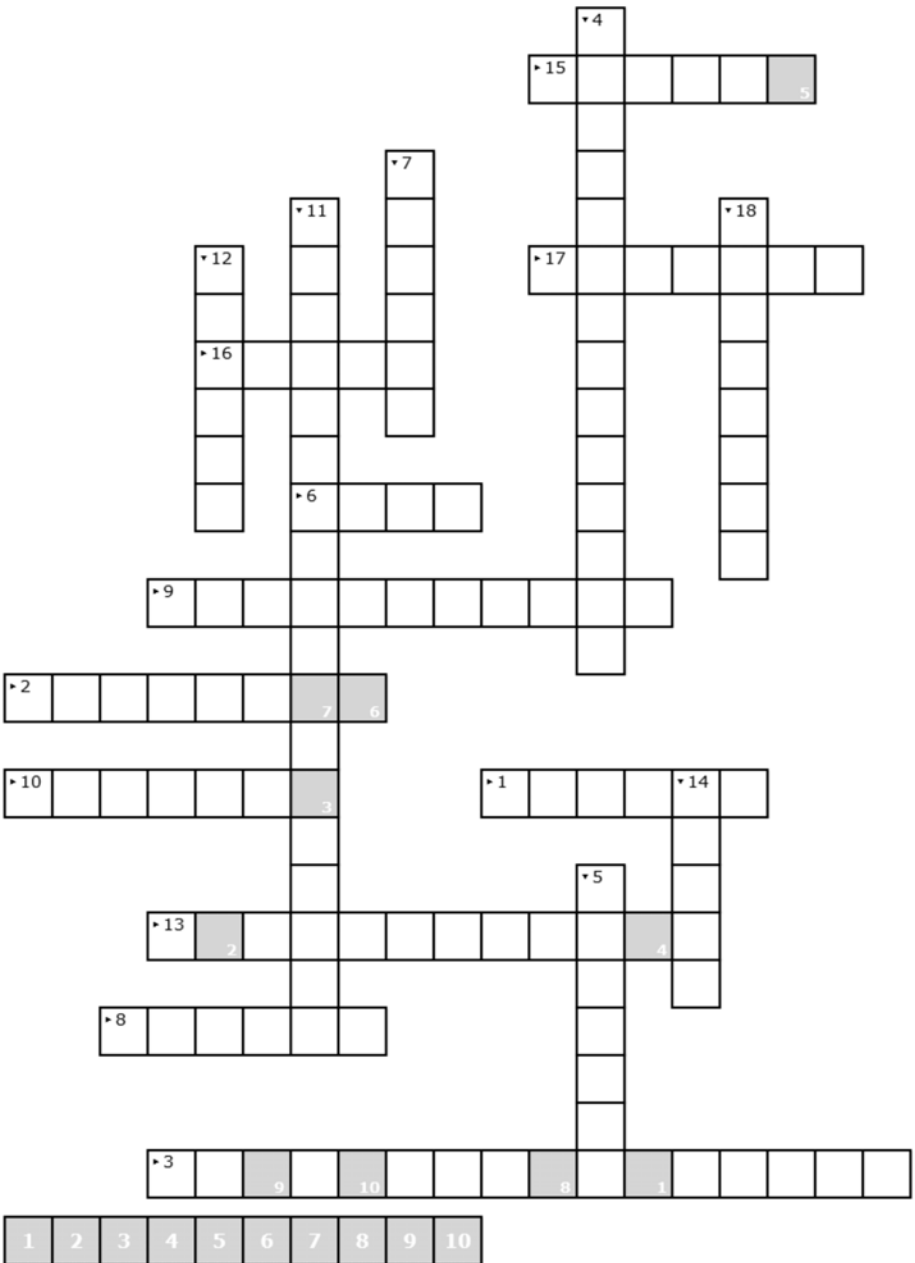
Die Konfirmanden unserer Region backen am Sonnabend, dem 24. November 2018, in der Bäckerei Hatscher in Stavenhagen. Das Brot können Sie im Anschluss an den Gottesdienst am 25. November 2018 kaufen und so Menschen in Äthiopien, El Salvador und Indien helfen.

Nähere Informationen zur Aktion 5000 Brote finden Sie unter anderem im Internet unter [www.5000-brote-nordkirche.de](http://www.5000-brote-nordkirche.de).



Brotbacken 2016

# Rätsel





## Rätsel mit Gewinn

Auf der linken Seite finden Sie ein Kreuzworträtsel zu unserer Kirche, unserer Gemeinde und zu Religion allgemein. Wenn Sie das Lösungswort erraten haben, stecken Sie den nebenstehenden Abschnitt in den Briefkasten im Pfarrhaus (Schweriner Str. 5). Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir drei kleine Überraschungen. Einsendeschluss ist der 30. September 2018. Viel Spaß!

1. Erbauer der großen Orgel in St. Johannes (Nachname)
2. eine der großen Weltreligionen
3. Letzter Sonntag im Kirchenjahr
4. Gibt es den wirklich?
5. bezüglich Jesu Tod hat er seine Hände in Unschuld gewaschen
6. ehe der ... dreimal zu hören ist, wird Petrus Jesus verleugnen
7. Künstler des großen Altarbildes: Wilhelm ...
8. Handwerker, der die alte Kanzel gesponsert hat
9. Wie viele Pfeifen hat die große Orgel ungefähr?
10. politisches Gremium, das lange Zeit die St. Johanniskirche nutzte
11. Jesus, Maria und Johannes hängen gegenüber vom Marienaltar
12. er steht neben Johannes auf dem großen Altar
13. dieses Jahr am 23. Dezember in unserer Gemeinde
14. Hotel mit nur einem Stern in Bethlehem
15. wohl der einzige Platz, an dem Jesus jemals richtig wütend wurde
16. Tiere, die im Kirchturm wohnen
17. Nachbargebäude von St. Johannes
18. er wurde statt Jesus frei gelassen

.....  
*Diesen Abschnitt abschneiden und im Pfarrhaus (Schweriner Straße 5) in den Briefkasten werfen.*

Lösungswort: \_\_\_\_\_

Kontaktaten, falls Sie zu den Gewinnern zählen und wir Sie benachrichtigen wollen:

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

# Jugendseite

## Johannistreff

Eine zweite Saison von Kaffee und Kuchen in der Sakristei liegt fast hinter uns. Es ist schön, dass der *Johannistreff* auch in diesem Sommer wieder einmal in der Woche geöffnet hat. Nicht nur Mitglieder unserer Gemeinde, auch andere Malchiner und Touristen haben die gute Atmosphäre genossen. Vielen Dank an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, ohne die das nicht möglich wäre! Noch bis Ende September gibt es jeden Mittwoch von 14 bis 17 Uhr Kaffee und selbst gebackenen Kuchen. Schauen Sie gerne noch einmal vorbei.



## Endlich konfirmiert!!!

Das haben wir früher als Jugendliche gedacht. Nicht nur, weil wir keine Unterschriften mehr für den Gottesdienst sammeln mussten, sondern vielmehr weil wir endlich zu den "Großen" in die *Junge Gemeinde* durften. In diesem Schuljahr gibt es ab September einen monatlichen Treff für Jugendliche ab 14 Jahre. Auch nicht konfirmierte Jugendliche sind herzlich willkommen. Wir wollen zusammen essen, spielen, lachen, reden und was uns sonst noch einfällt. Los geht es am **Dienstag, den 4. September um 18 Uhr** im

Gemeinderaum. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Die weiteren Termine besprechen wir dann.

*Eure Marie-Luise*



Fotos: Marie-Luise Schwemer

## Filmabend

Wenn der Herbst kommt und es draußen dunkler und kälter wird, werden wir wieder einmal im Monat einen Filmabend in der beheizten Sakristei veranstalten. Sie können sich dazu gerne etwas zu Knabbern und zu Trinken mitbringen. Der Eintritt ist frei. Die jeweiligen Filme entnehmen Sie bitte den Plakaten. Die Termine sind folgende:

**21. Oktober 2018, 19.30 Uhr**

**25. November 2018, 19.30 Uhr**



## **Kinderkirche für die 1.-2. Klasse**

Dienstags, 15-16 Uhr im Pfarrhaus mit Marie-Luise Schwemer

## **Kirchenklub für die 3.-6. Klasse**

Montags, 15.15-16.15 Uhr im Pfarrhaus mit Marie Luise Schwemer

## **Jugendcafé to go**

ca. 1x im Monat Freitag- oder Samstagabend an unterschiedlichen Orten in Malchin und Umgebung. Nähere Infos gibt es bei Facebook und durch Plakate.

## **Besuchskreis**

Treff an jedem ersten Mittwoch im Monat um 17.30 Uhr im Turmzimmer oder im Pfarrhaus Schweriner Straße 5 gegenüber der Kirche. Unterstützer sind herzlich willkommen!

## **Pfadfinder: „Rempliner Turmfalken“**

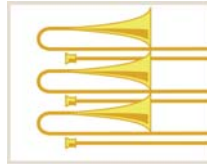
donnerstags, 16.00 – 17.30 Uhr in der Rempliner Kirche (nicht in den Ferien)  
Leitung: Joachim Voss, 03843-77 680 77

## **Konfirmandenunterricht**

Der neue Konfirmandenkurs beginnt mit dem neuen Schuljahr im September. Die Jugendlichen, die zu unserer Gemeinde gehören, werden persönlich dazu und zu einem Elternabend eingeladen. Auch bisher nicht getaufte Jugendliche sind herzlich willkommen.

Anmeldungen zum Konfirmandenunterricht sind im Pfarramt möglich.

Die nächsten Termine sind der **11. und 25. September, der 23. Oktober und der 6. Und 20. November, jeweils um 16.00 Uhr im Pfarrhaus.**



**Posaunenchor**

## **Posaunenchor-Probentermin**

Probe mittwochs  
abwechselnd um  
19.30 Uhr im  
Pfarrhaus in Malchin  
oder in Hohen-  
Mistorf



**Kirchenchor**

## **Kirchenchor**

dienstags 19.30-21  
Uhr im Haus der  
evangelisch-frei-  
kirchlichen Gemeinde  
in der Rudolf-Fritz  
Straße 1a.



**Kirchengemeinderat**  
jeweils am ersten  
Donnerstag im Monat  
um 19.30 Uhr im  
Pfarrhaus



## **Kindergottesdienst**

Bei Gottesdiensten an  
hohen Feiertagen mit  
Marie-Luise  
Schwemer

# Ferienfreizeit

## Kinderferienfreizeit 2018

Auch in diesem Jahr waren wir wieder mit über 50 Kindern aus Malchin, Gielow, Hohen Mistorf, Rittermannshagen und Umgebung auf Kinderferienfreizeit.



Unter dem Motto „Zirkus Kunterbunt“ haben sich die 6- bis 13-Jährigen auf dem Pfarrgelände in Hohen Mistorf eine Woche lang mit Jonglieren, Seiltanzen, Akrobatik, Tierdressur, Zaubern und Clownerie beschäftigt. Umrahmt wurde jeder Tag von einer Morgen- und einer Abendandacht. Dazwischen gab es viel Zeit zum Spielen, Toben, Malen, Basteln und Üben.



Mit viel Kreativität und Begeisterung studierten die Kinder Nummern ein, die am Ende der Woche zu einer Zirkusshow zusammengefügt wurden. Die Aufführung am Freitagnachmittag vor den Familien und Freunden war ein gelungener Abschluss dieser bunten Woche.



Ein großes Dankeschön gilt allen ehrenamtlichen Mitarbeitern, ohne die die Freizeit nicht möglich wäre: den sechs jugendlichen

GruppenleiterInnen, den zwei Küchenfeen, unserem Koch von der Feuerwehr Malchin, Herrn Altschwager aus Rittermannshagen sowie allen, die vor, während und nach der Freizeit mit angepackt haben.

Fotos: Marie-Luise Schwemer

# Ferienfreizeit



# Zum Jahresende

## Sterneinsingen

„Aber das ist doch noch ewig hin...“, denken vielleicht auch Sie. Aber der erste Advent kommt schneller als mancher denkt. Da er auch noch in der Zeit zwischen diesem und dem nächsten Gemeindebrief liegt, sollen Sie schon jetzt herzlich eingeladen sein zum Sterneinsingen am **Sonnabend, dem 1. Dezember 2018**, dem Sonnabend vor dem ersten Advent.

Was genau Sie erwartet an Gewohntem und Geliebten und vielleicht auch Neuem, erfahren Sie rechtzeitig.

## St. Martin

Der Tag des Heiligen Martin ist der 11. November 2018. Da der in diesem Jahr auf einen Sonntag fällt, was erfahrungsgemäß für unser Martinsfest ungünstig ist, feiern wir es bereits am **Freitag, dem 9. November 2018**. Nach einer Andacht in der St. Johanniskirche ziehen wir durch die Stadt zur katholischen Kirche, wo Lagerfeuer, Punsch und Martinshörnchen auf uns warten.

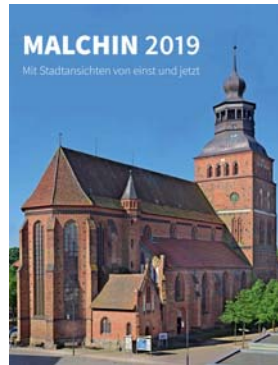
**„Himmel und Erde werden vergehen; meine Worte aber werden nicht vergehen.“** (Mk 13,31)

Am Ewigkeitssonntag gedenken wir der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres aus unserer Gemeinde und suchen Trost und Stärkung in der Verheißung Jesu, dass sie und auch wir selbst am Ende dieses Lebens nicht verloren sind, sondern aufgehoben in Gottes Ewigkeit.

Dazu feiern wir Gottesdienste am Samstag, den 24. November 2018 um 16.00 Uhr in Gorschendorf und am Sonntag, den 25. November 2018 um 10.00 Uhr in der St.

Johanniskirche. Außerdem findet am Sonntagnachmittag um 14.00 Uhr auf dem Malchiner Friedhof eine Andacht zum Gedenken an die dort Bestatteten statt.

## Ein schönes Weihnachtsgeschenk



Bereits im letzten Jahr hatten Reinhold Lützelschwab und Torsten Gertz die Idee, einen Kalender für ihre Stadt anzufertigen.

Nun ist es soweit. Der Hobbyhistoriker Gertz stellte historische Aufnahmen zur Verfügung, die für den Fotografen Lützelschwab Ansporn waren, das heutige Gesicht der Stadt zu zeigen. Auf über 50 Fotos und Reproduktionen können sich die Betrachter auf eine Zeitreise begeben. Geraume Zeit war Reinhold Lützelschwab in der Stadt unterwegs, um die Standorte der Fotografen von einst wiederzufinden. Herausgeber des Kalenders ist der Malchiner Heimatverein. Auf dem Hoffest des Malchiner Heimat- und des Museumsvereins am Tag des offenen



Denkmals, am **9. September 2018**, wird der Kalender zu erwerben sein; später auch in der Stadtinformation im Rathaus. Die Einnahmen sind vollständig für die Arbeit der beiden Vereine bestimmt. Der Heimatverein widmet sich seit vielen Jahren der Wiederherstellung von Malchiner Denkmälern, während der Museumsverein in den Räumen der ehemaligen Stadtmühle einen Ort zur Bewahrung der Stadtgeschichte geschaffen hat.

## Wichtige Informationen

Anmeldungen für Taufen, Konfirmationen, Hochzeiten, besondere Jubiläen wie goldenen Hochzeiten etc. sind über das Pfarramt möglich.

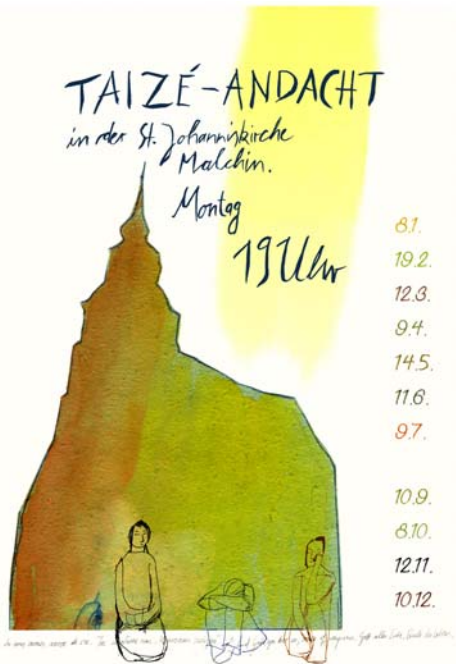
Bitte informieren Sie den Pastor, einen Mitarbeiter oder Kirchenältesten, wenn in der Gemeinde jemand krank ist, wenn in Notfällen Hilfe benötigt wird oder wenn **seelsorgerlicher Beistand** nötig ist.

Es besteht auch die Möglichkeit der **namentlichen Fürbitte im Gottesdienst** auf Ihren Wunsch hin.

Möglich ist auch Abendmahl am **Krankenbett** oder eine **Aussegnung** bei einem Sterbenden/Verstorbenen nachdem er/sie verstorben ist.

Gern informieren wir auch über Möglichkeiten, in unserer Gemeinde **Kirchenmitglied** zu werden bzw. wieder einzutreten in die Kirche.

Formulare für die Aufnahme oder den **Wiedereintritt** sind im Pfarramt erhältlich. Dem Wiedereintritt geht ein Gespräch mit dem Pastor voraus. Der Eintritt selbst erfolgt durch die Teilnahme am Heiligen Abendmahl im Gottesdienst.



## Ausstellung „Malchin in alten Ansichten“



Im letzten Jahr zeigte der Malchiner Museumsverein in einer Sonderausstellung historische Stadtansichten aus der Sammlung von Torsten Gertz. Jetzt gibt es im Ausstellungsraum der St. Johanniskirche nochmals die

Möglichkeit, sich diese Ausstellung anzusehen. Es werden Karten und Bildausschnitte von etwa 1900 bis in die 1940er Jahre gezeigt. Für die Forschung, Dokumentation und Publikation der Stadtgeschichte stellen sie eine unschätzbare Quelle dar.

# Mitarbeiter unserer Gemeinde

**Pastor** *Markus Hasenpusch*  
Schweriner Straße 5  
03994 / 299465  
malchin-johannis@elkm.de

**Gemeindepädagogin** *Marie-Luise Schwemer*  
Liepen 6  
17139 Gielow  
039957 / 20311  
ml.schwemer@hotmail.de

**Kantor** *Erdmann-Michael Haerter*  
Bei der Kirche 2  
17153 Reuterstadt Stavenhagen  
039954 / 279784  
E.-M.Haerter@t-online.de

**Kirchengemeinderats –  
Vorsitzende** *Heike Schröder*  
Steinstraße 15  
17139 Malchin  
03994 / 2700308  
heike.schroeder.malchin@freenet.de

**Kirchenkreisverwaltung** Domstraße 16, 18273 Güstrow  
03843-465610, aussenstelle-guestrow@elkm.de  
2. Ringstraße 203, 17033 Neubrandenburg  
0395-570590, aussenstelle-neubrandenburg@elkm.de

**Telefonseelsorge (gebührenfrei): 0800 1110111 oder 0800 111 0222**

Der Gemeindebrief ist kostenlos – aber nicht kostenfrei. Spenden und andere Zahlungen bitte immer unter Angabe von Namen und Verwendungszweck auf folgendes Konto:

**Sparkasse Neubrandenburg - Demmin**  
IBAN DE89 1505 0200 0510 0007 62; BIC NOLADE21NBS



[www.blauer-engel.de/uz14](http://www.blauer-engel.de/uz14)

- energie- und wassersparend hergestellt
- aus 100% Altpapier
- besonders schadstoffarm

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem **Blauen Engel** ausgezeichnet. [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

Herausgeber: Ev. – Luth. Johanniskirchengemeinde Malchin  
Redaktion: M. Hasenpusch, M.- L. Schwemer, T. Gertz  
[www.st-johannis-malchin.de](http://www.st-johannis-malchin.de)  
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen  
Der Gemeindebrief erscheint 3-monatlich.  
Für die Richtigkeit der Angaben wird Verantwortung  
aber keine Haftung übernommen.